

Neue Modellschneidanlage für Sonderzuschnitt:

Leistungsstarke Alternative

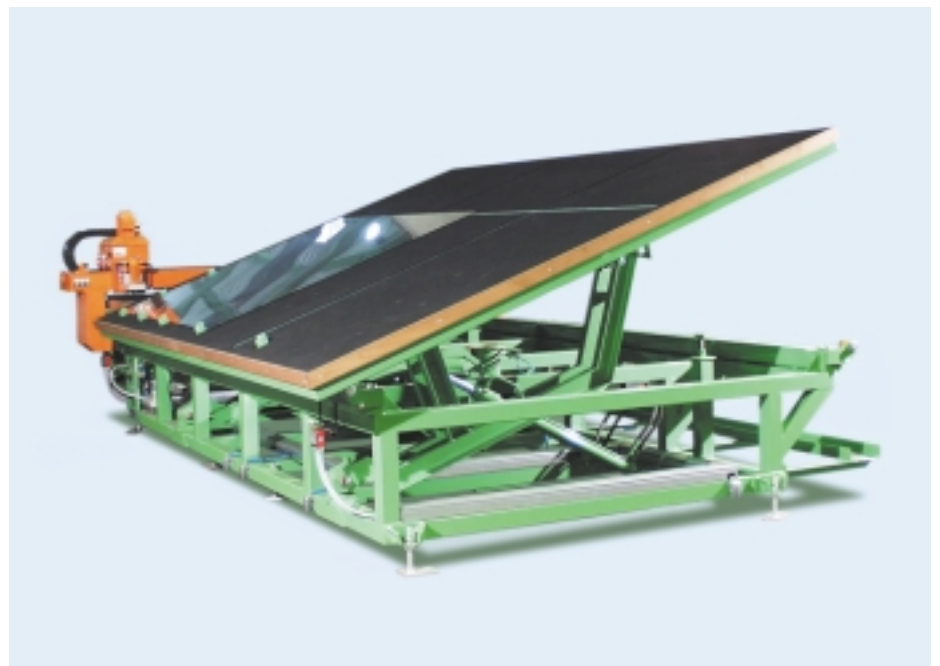
Die neue „Formline KT“ von Hegla wurde speziell für den Sonder- und Ornamentglazuschnitt entwickelt. In der Produktneuheit sieht der Beverunger Maschinenbauer eine ideale Lösung für preis- und leistungsbewußte Anwender. Die „Formline“ erreiche dabei gleiche Verarbeitungsqualität und Schnittpräzision wie die bekannten Hegla-Schneidanlagen der „Optimax“-Baureihe.

Die Beschickung der Anlage erfolgt manuell oder mit Vakuumhebergeräten auf den angekippten Luftkissenbrechtisch, wobei die Anschläge, auf denen das Glas abgesetzt wird, zugleich auch die Nullansläge für die Positionierung sind. Eine völlig neuartige Entwicklung ist, daß nur der Tisch gekippt wird, während die durchgehenden Linearführungen fest am Grundgestell angeordnet sind. Der Vorteil dieser Technik besteht darin, daß die Maschine nicht an Präzision durch Wechselbelastungen an Brücke oder Führung verliert. Außerdem ist die Maschine wartungsfreundlicher. Durch die „ruhende“ Position auf dem stationären Bahnhof ist die Brücke außerdem vor Beschädigungen beim Beschicken geschützt.

Zwei Varianten

Der Glazuschnitt erfolgt durch den bewährten Hegla-Schneidkopf mit pneumatisch regulierbarem Schneiddruck. Die Schnittgeschwindigkeit von bis zu 120 m/min und eine enorme Beschleunigung, gesteuert durch digitale Servoantriebe, erlaubt nicht nur eine Einzelfertigung, sondern ist ebenfalls für Kleinserien geeignet. Nach dem Zuschnitt kann gleich auf dem Tisch mit Hilfe der Brechleisten das Glas gebrochen werden.

Im Bedienpult ist ein PC mit Pentiumprozessor, ein Farbmonitor und ein 3,5" Diskettenlaufwerk integriert. Ferner können alle Daten per Netzwerkkarte oder Digitalisierbrett übertragen werden. Die Software auf der Basis von Windows 2000



Die kompakte Modellschneidmaschine „Formline KT 3326“ mit stationärem „Bahnhof“ für die Schneidbrücke

enthält eine Multi-Tasking-Funktion (Datenübernahme bei laufender Anlage), ein leistungsfähiges, vollgraphisches Softwarepaket, einen Modellkatalog mit allen gängigen Formen, Abspeichermöglichkeit von freien Modellen sowie die Möglichkeit der Ferndiagnose durch den Hegla-Service per Modem. Der Datentransfer erfolgt durch ein modernes Can-Bus-System.

Die „Formline KT“ ist in zwei Versionen lieferbar, die „KT 3326“ für eine max. Glasgröße von 3300 mm × 2550 mm und die „KT 4526“ für eine max. Glasgröße von 4500 mm × 2550 mm. Glasdicken von bis zu 19 mm können verarbeitet werden.

Nachstehend die Leistungsmerkmale der Maschine im Überblick:

- Stationärer Bahnhof für die Schneidbrücke
- Gleichbleibende Präzision durch fehlende Wechselbelastung
- 120 m/min Schnittgeschwindigkeit
- Schneidgenauigkeit +/- 0,25 mm auf 1000 × 1000 mm
- Multi-Tasking-Funktion
- Ferndiagnose per Modem. □

Hegla Fahrzeug- und Maschinenbau GmbH & Co. KG
37688 Beverungen
Tel. (0 52 73) 90 50
www.hegla.de